

Wettervorhersage für Deutschland vom 26.10.2016

[Offenbach](#) (agrar-PR) - *Am Freitag überwiegen im Norden und Nordosten Wolken und gelegentlich fällt etwas Regen. Weiter im Süden halten sich Nebel und Hochnebel bis weit in den Tag hinein.*

Die Höchstwerte liegen bei 5 bis 10 Grad in Gebieten mit zähem Nebel, sonst bei 11 bis 15 Grad mit Sonne an den Alpen. An der Küste sind starke bis stürmische Böen aus Nordwest möglich. Sonst bleibt der Wind schwach bis mäßig.

In der Nacht zum Samstag regnet es noch etwas in einem Streifen von Ostfriesland bis zum Bayerischen Wald. Im Südwesten ist es erneut neblig-trüb, während es zu den Alpen hin und auch ganz im Nordosten teils klar bleibt. Dabei kühlt sich die Luft 10 bis 2 Grad ab. Bei längerem Aufklaren gibt es leichten Bodenfrost.

Am Samstag scheint im Südwesten und an den Alpen sowie im Nordosten gebietsweise länger die Sonne, ansonsten bleibt es vielerorts stark bewölkt oder neblig trüb, vor allem nach Osten zu fällt gebietsweise etwas Regen.

Die Höchsttemperaturen erreichen Werte zwischen 8 und 13 Grad, mit Sonne im Südwesten bzw. an den Alpen um 15 Grad. Der Wind weht im Nordosten und Osten in Böen frisch aus Nordwest, sonst nur schwach aus unterschiedlichen Richtungen.

Nachts bleibt es oft trüb durch Nebel oder Hochnebel, im Süden und Südwesten teils auch klar bei Tiefstwerten zwischen 9 und 1 Grad, bei Aufklaren bis -2 Grad.

Am Sonntag scheint im Westen und Süden gebietsweise länger die Sonne, teilweise bleibt es aber auch trüb durch beständigen Nebel. Im Norden und Osten bleibt es meist stark bewölkt bis bedeckt, gebietsweise fällt etwas Nieselregen.

Die Höchstwerte liegen zwischen 8 und 13 Grad, mit Sonne im Südwesten werden bis 16 Grad erreicht. Der Wind weht im Norden und Osten in Böen mäßig, sonst schwach, meist aus Nordwest.

Nachts liegen die Tiefstwerte zwischen 9 und 1 Grad, bei Aufklaren kann es in ungünstigen Lagen leichten Frost geben.

Am Montag bleibt es im Norden und Osten stark bewölkt bis bedeckt, im Tagesverlauf kommt im Nordwesten schauerartiger Regen auf. Im Westen und Süden hält sich in den Niederungen teilweise beständig Nebel, gebietsweise, vor allem in höheren Lagen, scheint auch länger die Sonne.

Die Höchstwerte liegen nach wie vor - je nach Sonne - zwischen 8 und 15 Grad. Im Norden frischt der Wind aus West bis Südwest auf, sonst weht nur schwacher Wind.

Nachts kommt der schauerartige Regen bis etwa zur Mitte voran, im höheren Bergland fällt später auch Schnee. Im Süden bleibt es teils wolkig, teils neblig und trocken. Tiefstwerte 9 bis 1 Grad, an den Alpen bis -1 Grad.

Am Dienstag bleibt es bewölkt mit einzelnen Schauern, eventuell auch kurzen Gewittern, im höheren Bergland fällt Schnee. Die Höchsttemperaturen erreichen Werte zwischen 6 und 11 Grad, im Bergland um 2 Grad. Dazu weht in Böen frischer bis starker, an den Küsten und im Bergland auch stürmischer Nordwest- bis Westwind.

Trendprognose für Deutschland, von Mittwoch, 02.11.2016 bis Freitag, 04.11.2016

Mittwoch und Donnerstag unbeständig mit weiteren Schauern, in höheren Lagen teils als Schnee und recht kühl, zeitweise windig. Nachts bei Aufklaren in ungünstigen Lagen leichter Frost. Freitag weiterhin leicht unbeständig, aber etwas milder. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter Agrarwetter oder Profiwetter.



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrarpresseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)